[Additional information: https://sachsen.museum-digital.de/object/9074 vom 2024/03/29]



Deutsches Damast- und Frottiermuseum [CC BY-NC-ND]

Object:	Minerva bekränzt den opfernden Sieger
Museum:	Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de
Collection:	Johann Eleazar Zeißig
Inventory number:	1956-983

Description

Die Göttin der Weisheit bekränzt einen am Altar opfernden Jüngling, links zwei weitere Figuren. Spiegelbildlich komponiertes Pendant zu „Athene bekränzt ein opferndes Mädchen“ [Z 335].

Unsigniert.

Basic data

Material/Technique:	Pinsel in Braun über Spuren von Grafit auf verbräuntem Bütten
Measurements:	22,8 x 15,7 cm

Events

Drawn	When	1757-1806
	Who	Johann Eleazar Zeissig (1737-1806)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Minerva
	Where	

Keywords

- Altar

- Fire
- Sacrifice (Religion)
- Sieger
- Wisdom
- Young man
- wreath

Literature

- Fröhlich-Schauseil, Anke (2018): Schenau (1737-1806). Monografie und Werkverzeichnis der Gemälde, Handzeichnungen und Druckgrafik von Johann Eleazar Zeißig, gen. Schenau. Petersberg, S. 395, Z 334
- Goldberg, David (1878): Catalog zur Illustration der öffentllichen Vorträge über Johann Eleazar Schenau (Zeißig) von David Goldberg. Zittau, S. 15, Nr. 123 c („Minerva bekränzt den opfernden …)
- Hoffmann, Herbert/Schlieben, Hans von (Bearb.) (1937): Katalog der Schenau Gedächtnisausstellung Großschönau 1937: im Saale der ehemaligen Webschule in Großschönau, 7.-14. November 1937. Großschönau, S. 8, Nr. 42 („Genien bekränzen den opfernden Sieger.“)
- Schmidt, Werner (1926): Johann Eleazar Zeißig genannt Schenau. Ein Beitrag zur sächsischen Kunstgeschichte, Phil. Diss.. Heidelberg, S. 113, Nr. 52